



## Smallgroup-Programm zur Celebration vom 24.06.2018 Gott erleben | Gemeinschaft | Wachsen

### Blessed Life – Ein Leben voller Segen „Kick den Armutsgeist“ mit Tobias Teichen

Angenommen, bei deinem Nachbar parkt inzwischen das zweite Cabrio vor der Haustür – was löst das in dir aus? Große Freude über seinen wirtschaftlichen Erfolg? Oder doch eher ein Grummeln im Magen angesichts deines eigenen, in die Jahre gekommenen Kleinwagens? Die Bibelstelle **1. Timotheus 6,17** scheint dir im ersten Moment Recht zu geben. „*Ihr Reichen, verlasst euch gefälligst nicht auf euren Reichtum!*“ – so könnte man sie verstehen. **Doch wer ist eigentlich reich?** Ronaldo mit seinen 108 Mio. Dollar Gehalt im Jahr? Dein Nachbar mit den zwei Cabrios? Oder du selbst, der du in Deutschland lebst, fließend Wasser und genug zu essen hast und sogar ein Dach über dem Kopf? Selbst mit Hartz IV gehörst du dadurch zu den **reichsten 15%** dieses Planeten!

1. Timotheus 6,17 ist also nicht für andere gemeint und auch nicht als moralischer Zeigefinger, dass Geld an sich etwas Böses ist. Dieser Vers redet zu für dir persönlich, denn Gott möchte dir Leben schenken, und dazu echte Freiheit. Er meint es gut und hat einen **göttlichen Herzschlag** für dein Leben vorgesehen. Kennst du Herzrhythmus-Störungen? Vielleicht nicht physisch, aber geistlich leiden wir alles darunter.

#### → Rhythmus-Störung **Nr. 1 – die Selbstsucht (5. Mose 15,7-9):**

Damals war es in Israel üblich, alle sieben Jahre sämtliche Schulden zu erlassen. Angenommen, jemand wollte sich kurz vor diesem Zeitpunkt bei dir etwas leihen – wie würdest du reagieren? Gott bezeichnet die Einwände, die dann in uns hochkommen, als **arglistige Gedanken** (so übersetzt es Luther). Wir haben ständig Angst zu kurz zu kommen! Ein Baby denkt von Natur aus nur an sich und schreit buchstäblich seinen Willen heraus. Doch auch als Erwachsene sind wir oft nicht anders. Gott möchte dich aus dem Gefängnis deiner Selbstsucht befreien. Bei ihm kommst du nie zu kurz.

#### → Rhythmus-Störung **Nr. 2 – die Verdrossenheit (5. Mose 15,10):**

Während dich die Selbstsucht **vor** einer großzügigen Tat behindert, attackiert dich die Verdrossenheit **danach**: „War es wirklich schlau, den Kollegen zum Essen einzuladen? – Jetzt hat er sich doch glatt die Ente zu 19,90 Euro bestellt...“ Gott möchte auch diese Störung heilen und verspricht, dich dafür überreich zu segnen (Josua 1,8). Du kannst Gott gar nicht zu viel schenken, er ist immer noch großzügiger.

#### **Der göttliche Herzschlag – Großzügigkeit & Dankbarkeit (5. Mose 15,11-15):**

Nochmal ein kurzer Blick zurück: In jenem 7. Jahr sollten auch alle israelischen Sklaven entlassen werden – doch nicht mit leeren Händen: Überreich beschenkt durften sie ihre neue Freiheit genießen. Zwei Punkte führt Gott hier als Begründung an: Zum einen den Reichtum, den er selbst dem Herrn des Sklaven geschenkt hat und von dem dieser nun mit frohem Herzen abgeben kann (**Großzügigkeit**). Zum anderen die Erinnerung an die 430-jährige Sklavenzeit der Hebräer in Ägypten, aus der Gott sie befreit hatte (**Dankbarkeit**). Auch damals waren sie reich beladen aus Ägypten ausgezogen, lies mal 2. Mose 12,35-38.

Es ist eine Art Selbsttest: Was wird ausgelöst, wenn du andere siehst? Was es auch ist, Gott verurteilt dich nicht dafür, sondern möchte dir zeigen, wo dein Herz steht. Und dir Gelegenheit geben zu einem „Herz-Kreislauf-Training“...



# Smallgroup-Programm zur Celebration vom 24.06.2018

## Gott erleben | Gemeinschaft | Wachsen

### Smallgroup Zeit

#### Diskussion: „Spirit Wars“ (60 min)

In der Predigt wurden zwei „Spirits“ vorgestellt, die dir immer wieder gern ins Ohr flüstern:

- Der **Armutsgeist** redet dir ein, aller Wohlstand käme vom Teufel. Er möchte dich in innerer Armut halten und ständig Scham erzeugen.
- Der **Hochmutgeist** dagegen versucht dir einzureden, du hättest dir alles selbst verdient. Sein Slogan: „Wohlstand kommt von harter Arbeit“ – statt aus Gottes Hand.
- Die richtige Reaktion auf beide ist Dankbarkeit und kommt vom **Heiligen Geist**: „Alles, was du bist und hast, kommt von Gott – sei dankbar für seine Gnade“ ist seine Ermunterung an dich.

In der Predigt wurden beispielhaft drei Situationen (Klamotten, Auto, Wohnung) vorgespielt, wo die Spirits ihre Meinung abgeben. Wie wär's – wollt es ihr auch einmal versuchen? Nehmt euch etwas Zeit, und jeder überlegt sich eine Situation. Dann wählt er seinen rechten und linken Nachbar aus für die beiden Spirits, und der Gegenübersitzende spielt den Heiligen Geist (ihr könnt natürlich auch anders auswählen 😊).

Tauscht euch nach jeder Runde aus, wie ihr die gespielten Dialoge erlebt habt. Fallen euch „echte“ Situationen aus eurem Leben ein? Wie haltet ihr es mit diesem Zitat aus der Predigt: *„Armutsgeist und Hochmutgeist wollen dich immer vergleichen mit anderen. Der Heilige Geist vergleicht dich mit Gott, und da kommt immer Dankbarkeit.“ ...?*

#### Vertiefung: „... dann wirst du gesegnet sein...“ (60 min)

Gott hat eigentlich immer dieselbe Verheißung für dich: „Richte dich nach meinen Geboten, und du wirst gesegnet sein.“ In vielen, vielen Bibelstellen begegnet dir dieses Versprechen, gerade auch beim Thema Finanzen, Besitz, Wohlstand – und der Frage, wieviel davon du Gott zurückgeben möchtest:

- 5. Mose 15,7-15 / Josua 1,8 → siehe Predigt
- Matthäus 6,33 → Der berühmte Vers „Trachtet zuerst...“
- Psalm 1 → gepflanzt an Wasserbächen
- 2. Korinther 9,7 → der fröhliche Geber
- ...

Welche Bibelstellen fallen euch noch ein? Könnt ihr Situationen aus eurem Leben erzählen, wo ihr diese Verheißungen konkret erlebt habt? Und hat es euch verändert?

#### Reflexion: Raus aus dem Verdruss! (zu Hause)

Wo stehst du auf deiner „Reise in die Großzügigkeit?“ Gott wünscht sich für dich und mich ein großzügiges und dankbares Herz, weil er selbst so großzügig ist. Der Predigt-Gag mit den 100 Euro hatte den folgenden Hintergedanken: Alles gehört ohnehin Gott – wir geben ihm nur zurück, was sein Eigentum ist. Wenn du dir das klar machst, fällt das Geben nicht mehr so schwer. Versuch es mal, z.B. wenn du den Zehnten gibst.